

# **Abmahnung erhalten?**

Verkauf von **Plagiatware** per Internet? Verwendung eines geschützten **Markenrechts**? Filesharing, Shareware-Download? **Urheberrechtsverletzung**? Nichtbeachtung der **Preisangabenverordnung**? Verstoß gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (**UWG**)? Verstoß gegen **Textilkennzeichnungsgesetz**? Verletzung von Hinweis- und Aufklärungspflichten? Falsche Angaben im Impressum?

Gegenwärtig ist ein enormer Anstieg von Abmahnungssachen gegen Gewerbetreibende und Private zu verzeichnen.

Da erhält die 18jährige Schülerin eine 10seitige juristisch schwer verdauliche Abmahnung unter Einforderung einer mit 5.001 € Vertragsstrafe bewehrten Unterlassungserklärung nebst Kosten von gut 1.000 € nach horrendem Gegenstandswert von 30.000 € von einem Urheberrechts-Fachanwalt, nur weil sie ein per Internet gekauftes zu kleines T-Shirt unter Hinweis auf die besondere Marke im virtuellen Fenster ihres Internetkaufhauses anbietet. (konnte abgebogen werden)

Geradezu fantastisch erscheinen jene an juristischer Ausführlichkeit nichts zu wünschen übrig lassende Abmahnungen zahlreicher vollmundig auftretender Großstadtkanzleien mit Fachabteilungen für Urheber- und Markenrecht, die massenweise Musikdownloads abmahnen, von denen mehrere Downloads einem Familienvater zum Vorwurf gemacht werden, der herausfindet, dass seine Töchter ein Musikalbum mit Beiträgen verschiedener Künstler hochgeladen haben, was die Aktivitäten so zahlreicher Fachkanzleien erklärt. Derartiges soll dem so in die Zange Genommenen gleich mehrfache Vertragsstrafezahlungen von circa je 10.000 € für jeden Wiederholungsfall und im Übrigen Fachanwaltskosten von ebenso mehrfach 1.400 € wert sein. (zahlte 100 €, § 97a UrhG; sonst oftmals teuer)

Fast bescheiden und völlig in den Hintergrund gedrängt erscheinen in Ansehung dieser Probleme, die die Menschheit zu lösen hat, jene Sachverhalte, die es tatsächlich verdienen, dass man sich ihrer annimmt: Stalking, Mobbing, Beleidigung, üble Nachrede.

Geben Sie die **Rechtsverfolgung in erfahrende Hände.**

**Rechtsanwalt Rainer Wigger, Hauptstraße 58, 48624 Schöppingen**

**Telefon 02555 98920    Telefax 02555 98922    [kanzlei@ra-wigger.de](mailto:kanzlei@ra-wigger.de)    Handy 0171 8387593**

in Kooperation mit

**Rechtsanwalt Josef Sickmann, Bonn**